

Publikationsverzeichnis

(Titel mit einem * wurden publiziert unter dem Namen Anja Gregor.)

Monographien

2020

Gesellschaftstheorie. München: UVK. (Zus. m. Hartmut Rosa, Jörg Oberthür, Ulf Bohmann, Stephan Lorenz, Karin Scherschel, Peter Schulz, Janos Schwab und Sebastian Sevignani)

2015

Constructing Intersex. Intergeschlechtlichkeit als soziale Kategorie. Soma Studies Bd. 2. Bielefeld: transcript.*

Herausgeber*innenschaft

2021

Trans* und Inter* Studien. Aktuelle Forschungsbeiträge aus dem deutschsprachigen Raum. Münster: Westfälisches Dampfboot. (Zus. m. Marie Grasmeier, René_ Hornstein, Esto Mader, Paulena Müller, Toni Schadow, Robin Saalfeld; im Erscheinen.)

2018

Identitätsforschung in der Praxis. Lehrforschungsberichte von Studierenden für Studierende. Berlin. (Zus. m. Diana Lindner)*

2018

Der Ort des Politischen in den Critical Feminist Materialisms. Freiburger Zeitschrift für Geschlechterstudien (fzg) 24(1). (Zus. m. Bettina Wuttig, Sigrid Schmitz und Beate Rosenzweig).

2015 bis heute

Reihe *Soma Studies* des transcript Verlags. (Zus. m. Bettina Wuttig, Anke Abraham, Sandra Eck, Monika Jäckle und Lea Spahn)

Aufsätze und Beiträge in Sammelbänden

2021

Gregor, Joris A. (2020b): Sexuelle und reproduktive Rechte von intergeschlechtlichen Menschen. Menschenrechtsverletzungen in Deutschland. In: Brzank, Petra/Hahn, Daphne (Hg.): Jahrbuch für Kritische Medizin und Gesundheitswissenschaften (JKMG): Sexualität und Reproduktion zwischen individuellen Vorstellungen und gesellschaftlichen Zwängen/Normen. Hamburg. (im Erscheinen.)

Queer Theory. In: Klein, Christian (Hg.): Handbuch Biographie. 2. überarbeitete und erweiterte Neuauflage. Stuttgart: Metzler (im Erscheinen).

Gesundheit von Inter*. In: Gleichstellungsbericht der Stadt Dresden (im Erscheinen).

Die materiell-affektiv-diskursive Verortung des forschenden Subjekts. Überlegungen zum erkenntnistheoretischen Gehalt der relativen Unverfügbarkeit eingekörperter Präferenzen. In: Grasmeier, Marie/Gregor, Joris A./Hornstein, René_/Mader, Esto/Müller, Paulena/Schadow, Toni/Saalfeld, Robin (Hg.): Trans* und Inter* Studien. Aktuelle Forschungsbeiträge aus dem deutschsprachigen Raum. Münster: Westfälisches Dampfboot (im Erscheinen).

Intergeschlechtlichkeit als Kategorie zur Reflexion von Geschlechtlichkeit in der Sozialen Arbeit. Eine theoretische Kartographie. In: Groß, Melanie/Niedenthal, Katrin (Hg.): *Geschlecht: divers. Die 'Dritte Option' im Personenstandsgesetz - Perspektiven für die Soziale Arbeit*. Bielefeld: transcript. S. 73-90.

2020

Gregor, Joris A. (2020): (Nicht-)Orientierende Skizzierungen: Einkörperung von Sozialität zwischen KörperTheorie und KörperPraxis. In: Müller, Beatrice/Spahn, Lea (Hg.) *Den LeibKörper erforschen. Phänomenologische, geschlechter- und bildungstheoretische Perspektiven auf die Verletzlichkeit des Seins*. Bielefeld:transcript. S. 131-146

2019

Intergeschlechtlichkeit als soziale Kategorie. In: Greif, Elisabeth (Hg.): *No Lessons from the Intersexed? Anerkennung und Schutz intergeschlechtlicher Menschen durch Recht*. Linz: XXX

2018

Poststrukturalismus und Biographieforschung. In: *Handbuch Biographieforschung*. Wiesbaden: Springer VS. S. 89-99.

Biographie und Geschlecht. In: Lutz, Helma/Schiebel, Martina/Tuider, Elisabeth (Hg.): *Handbuch Biographieforschung*. Wiesbaden: Springer VS. S. 233-244.

2017

Traumatisierung und Intergeschlechtlichkeit. In: Jäckle, Monika/Wuttig, Bettina/Fuchs, Christian (Hg.-innen): *Handbuch TraumaPädagogikSchule*. Bielefeld: transcript. S. S. 330-345.*

There is an ‚I‘ in LGBTQI. Inter* als kritischer Spiegel für queer theory. Zweitveröffentlichung in: Christoph Behrens, Andrea Zittlau *Queer-Feministische Perspektiven auf Wissen(schaft)*. Rostocker Interdisziplinäre Gender und Queer Studien Band 1. Universität Rostock. S. 61-81. Abzurufen unter: https://www.genderopen.de/bitstream/handle/25595/280/BehrensZittlau_QFPAW_Beitrag.pdf?sequence=3&isAllowed=y

2016

There is an ‚I‘ in LGBTQI. Inter* als kritischer Spiegel für queer theory. In: *GENDER: Zeitschrift für Geschlecht, Kultur und Gesellschaft* 7(2): Normalität dekonstruieren: queere Perspektiven. S. 15-20 (peer reviewed)*

2015

Das ist mein Körper! Intergeschlechtliche Körper zwischen Krise und Emanzipation. In: *Routinen der Krise – Krise der Routinen. DGS Kongressband 37 (2015)*. Abzurufen unter http://publikationen.sozioologie.de/index.php/kongressband/article/view/53/pdf_42*

2014

Die Medikalisierung der Geschlechtszuweisung. Das Geheimnis um intergeschlechtliche Körper im Namen der Heterosexualität. In: Klinge, Sebastian/Schlicht, Laurens (Hg.-innen): *Das Geheimnis und das Wissen. Form und Funktion des Geheimnisses bei der Generierung von Wissen (1800–2000)*. Berlin: Trafo.*

2013

Intergeschlechtlichkeit – Macht – Körper. Körpernormalisierung als Konstituens für körperliche Zweigeschlechtlichkeit. In: *Betrifft Mädchen* 2/2014: *bodies. körper – macht – geschlecht*. S. 58-61.*

2012

Die Kontrolle widerständiger Körper. Eine Kritik der systematischen Pathologisierung von Intergeschlechtlichkeit. In: Filter, Dagmar/Jana Reich (Hg.-innen): *Bei mir bist Du schön. Kritische Reflexionen über Konzepte von Schönheit und Körperlichkeit*. Freiburg: Centraurus. S. 95-118.*

Ausgewählte Rezensionen und Berichte

Von Vielfalt und Einfachheit. Bericht zum 36. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Bochum. In: *Soziale Welt* 64(1-2) (2013). S. 223-226*

Schweizer, Katinka/Hertha Richter-Appelt: Intersexualität kontrovers. In: socialnet, Februar 2013. Abrufbar unter: <http://www.socialnet.de/rezensionen/13764.php>*

Erste Grundlagenarbeit zur Intersexualitätsforschung. Rezension zu: Caroline Stern (2010): Intersexualität. Geschichte, Medizin und psychosoziale Aspekte. Marburg. In: *querelles.net*. Rezensionszeitschrift für Frauen- und Geschlechterforschung 12(2) (2011). Abrufbar unter <http://www.querelles.net.de/index.php/qn/article/view/947/934>*

Doing Intersex. Heteronormative Medizinpraktiken und Widerstand der Beherrschten. Rezension zu: Zehnder, Kathrin (2010): Zwitter beim Namen nenne. Intersexualität zwischen Pathologie, Selbstbestimmung und leiblicher Erfahrung. Bielefeld. In: *Freiburger Geschlechterstudien* 25/2011. S. 300-302.*